

MUSTER

Übungseinweisung Stabsübung

01 Ablauf der Stabsübung

02 Ziele der Stabsübung

03 Rollen und Aufgaben

04 Kommunikation

05 Spielregeln

06 Fragen

Ablauf der Stabsübung

Was wird geübt (Szenario)?

Wer übt?

Wann wird geübt?

Wo wird geübt?

Zeitplan (Beispiel):

08:30 Uhr	Begrüßung der Teilnehmenden und kurze Einweisung in die Übung
09:00 Uhr	Übungsbeginn mit der ersten Lagebesprechung
12:00 Uhr	Mittagspause (ca. 30 Minuten)
14:30 Uhr	Übungsende
14:45 Uhr	Hot Debriefing

(alle Zeitangaben können übungsbedingt abweichen)

Ziele der ARMIHN-Stabsübungen



Allgemeine Ziele:



Ziele der ARMIHN-Stabsübungen



Spezielle Ziele:



Übungsleitung:

- Überwacht und steuert den Gesamtverlauf der Übung
- Ist gegenüber den Übenden weisungsbefugt
- Greift in den Übungsverlauf ein, soweit es für den Übungsverlauf bzw. -erfolg zwingend erforderlich ist
- Startet und beendet die Übung

Übungssteuerung:

- Steuerung der Übung mit Hilfe des Drehbuchs (Einlagenmanagement)
- Beobachtet den zeitlichen Verlauf (Zeitmanagement)
- Reagiert auf Komplikationen im Übungsverlauf
- Außenwelt:
 - Simuliert die „Außenwelt“: Ansprechstelle für alle nicht real anwesenden Stellen
 - simuliert die Welt außerhalb des übenden Stabes (z.B. Krankenhäuser, Labor etc.)
- Evaluation
 - Ansprechstelle für die Evaluatoren (vor, während und nach der Übung)
 - Steuert die Evaluationsbögen entsprechend des zeitlichen Verlaufs der Übung

Aktive Teilnehmer

- Vertreten ihre Organisation/Institution
- Übernehmen optimaler Weise die Funktionen gemäß ihres täglichen Beschäftigungsgebiets
- Werden mit einem Szenario konfrontiert, in dem sie ihre beruflichen Funktionen, Verantwortlichkeiten und Aufgaben einbringen

Evaluatoren

- Bewerten des Übungsablaufs und der Ergebnisse anhand von Bewertungskriterien (Evaluationsbogen)



Erreichbarkeiten während der Übung	
Übungsleitung	
Übungssteuerung	
Außenwelt	
Evaluation	
Technischer Support	
Sonstige	

- Lassen Sie sich auf das Szenario und den Übungsverlauf ein
- Reagieren Sie so, wie Sie es im wirklichen Leben tun würden und erlauben Sie anderen, das Gleiche zu tun
- Bringen Sie sich aktiv ein, arbeiten Sie ergebnisorientiert/lösungsfokussiert und lassen dabei neue Gedanken und Ideen zu
- Respektieren Sie die Ansichten der anderen und lassen Sie einander ausreden
- Die Übungen sind kein individueller Test, Fehler dürfen passieren!
- Nehmen Sie Feedback und Kritik nicht persönlich
- Behalten Sie einen kühlen Kopf, falls es hektisch wird (auch technische Problem lassen sich in der Regel schnell beheben)

Vielen Dank!

